

VSA Verein für Schweizerisches Heimwesen : Einladung zur 137. Jahresversammlung : Mittwoch, 20. Mai und Donnerstag, 21. Mai 1981 im Dorfzentrum Einsiedeln

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **52 (1981)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einladung zur 137. Jahresversammlung

Mittwoch, 20. Mai und Donnerstag, 21. Mai 1981
im Dorfzentrum Einsiedeln

Thema:

«Heim(at) zwischen Macht und Neid»

Tagungsleitung: Dr. Imelda Abbt, VSA

Liebe
Vereinsmitglieder
und Freunde,

«Macht und Neid», in Verbindung gebracht mit «Heim oder Heimat», stimmt nachdenklich. Macht erinnert vielfach an Gewalt und Brutalität, Neid an Hass und Missgunst. Alles Ausdrücke, welche sich mit unseren Vorstellungen von Heim und Heimat nicht vertragen. Trotzdem sind natürlich Macht und Neid im Heim vorhanden — und zwar nicht unbedingt im negativen Sinne. Macht im positiven Sinne kann ja auch Schutz für den Schwachen bedeuten — und Neid kann Stimulator für positive Entwicklungen sein. Eine Eliminierung von Macht und Neid ist weder möglich noch immer nötig. Der sinnvolle Umgang mit diesen «gefährlichen Mitteln» ist wohl ein realistisches Ziel unserer Tagung.

Dass dieses Thema am Wallfahrtsort Einsiedeln behandelt wird, ist Zufall — wir sind Gäste der Region Zentralschweiz — aber vom Sinn her nicht ganz so abwegig. Wahrscheinlich ist die Atmosphäre des «Insichgehens» sehr geeignet für diese Thematik.

Vielleicht tut sogar da und dort ein «Wallfahrtsversprechen» gut.

Auf der Traktandenliste der Delegiertenversammlung sind es vor allem die Vorstandswahlen, welche dieses Jahr die Delegierten beschäftigen werden. Der VSA braucht eine Anzahl Leute, welche mit dem nötigen Ueberblick die verschiedenen Fachgebiete vertreten. Der Vorstand denkt dabei an neue Kollegen, welche diese Voraussetzungen in hohem Masse besitzen, und hofft auf einen entsprechenden Ausgang der Wahlen.

Schliessen möchte ich mit einer herzlichen Aufmunterung zur Teilnahme an der diesjährigen Jahresversammlung. Ich zähle auf die Anziehungskraft, welche Einsiedeln schon seit Hunderten von Jahren ausübt.

Th. Stocker, Präsident VSA

Programm

Mittwoch, 20. Mai 1981

- 10.00 **Delegiertenversammlung im Dorfzentrum**
Mittagessen nach freier Wahl
- 14.00 **Begrüssung und Eröffnung der Tagung**
Theodor Stocker, Präsident VSA
- 14.15 **«Leben mit dem Neid»**
Prof. Dr. Helmut Schoeck, Mainz
- 15.15 **«Oekonomie zwischen Neid und Macht»**
Prof. Dr. Ernst Kilgus, Zürich
- 16.15 **«Gewalt und Neid in meinem Heim?»**
H. P. Gäng, Lichtensteig
Franz Roellin, Olsberg
- 17.00 **Hotelbezug**
- 19.00 **Aperitif und gemeinsames Nachtessen**
im Dorfzentrum

Donnerstag, 21. Mai 1981

- 09.30 **«Macht und Neid — Zerrformen der Kraft und der Sehnsucht zum Guten»**
Dr. Peter Schmid, Zürich
- 10.30 **«Chancengleichheit in biblischer Sicht»**
Prof. Dr. Alois Müller, Luzern
- 11.30 **«Gerichtshof»**
(Tagungsauswertung als Abschluss)
Dr. Imelda Abbt, Leitung
Hans Berger, Aathal
Hans Badertscher, Niederdorf
Theodor Stocker, Küsnacht
- 12.30 **Mittagessen in zugeteilten Hotels**
- 15.00 **Besuch im Kloster Einsiedeln**
bis ca. — Besichtigung der Bibliothek oder
Tonbildschau
- 16.20 — Salve Regina in der Klosterkirche

Organisation

Anmeldung

bis 30. April 1981 mit blauer Karte
(zu beziehen beim Sekretariat VSA)

Tagungskarten

werden zugestellt nach Eingang Ihrer Einzahlung auf Postcheck-Konto 90-6168. Nach dem 18. Mai werden keine Karten mehr versandt. Diese können beim Tagungsbüro im Dorfzentrum Einsiedeln abgeholt werden.

Kosten bei Voranmeldung:

Fr. 90.— Tagungskarte (inkl. Nachtessen am 20. 5. und Mittagessen am 21. 5.)
für VSA-Mitglieder und Mitarbeiter aus VSA-Heimen

Fr. 130.— Tagungskarte (wie oben)
für Nichtmitglieder

Für nichtbenützte Mahlzeitenbons kann bei Abmeldung am Vortag eine Rückvergütung von Fr. 10.— beansprucht werden.

Kosten bei Kartenbezug im Tagungsbüro:

pro Tag Fr. 50.—
(Verpflegung nicht inbegriffen, aber möglich)

Hotelreservation

mit weisser Karte beim offiziellen Verkehrsbüro in Einsiedeln. Von dort wird Ihnen die Zimmerzuteilung bestätigt. Die Logisrechnung ist im Hotel direkt zu bezahlen. Die Tagungsteilnehmer sind gebeten, ihre Zimmer vor 18.00 Uhr zu beziehen und allfällige Annullierungen beim Hotel direkt zu melden.

Da das Angebot von Einzelzimmern gering ist, bitten wir Sie, sich mit Bekannten abzusprechen und — wenn möglich — Doppelzimmer zu belegen.

Parkplatz

Der Parkplatz ist signalisiert. Bitte den VSA-Kleber an gut sichtbarer Stelle im Auto anbringen.

Organisation

Sekretariat VSA, Seergartenstrasse 2, 8008 Zürich,
Telefon 01 252 49 48